

Pfeffers PR-Newsletter

Nr. 202 / 21. KW 2009

Seite 1

Vier Gründe weshalb Twitter der PR das Fürchten lehrt

Was hatten die Kommunikationskrisen einiger US-Brands wie Motrin, Ford, Twitter, Domino und ganz aktuell Starbucks gemeinsam? In jeder dieser Social Media Schlamassel stand Twitter als Krisenbeschleuniger im Mittelpunkt. Es scheint fast so, als ob Twitter im Bezug Kommunikationskrisen zu einem zentralen Medium in den nutzergenerierten Medien geworden ist. Die Frage, die sich dabei aufdrängt, ist: Wieso hat sich gerade Twitter zu einem solchen Krisenkatalysator entwickelt? Für mich stützt sich die Entwicklung auf vier Säulen, welche diese besondere Relevanz von Twitter in der Kommunikation ausmachen.

Den Artikel von David Nelles am 24. Mai im Blog "Digital Conversation" [hier online weiterlesen](#) (und kommentieren).

Volontariate und Trainees - Karrierewege in die PR

Eine quantitative Inhaltsanalyse von Stellenanzeigen für PR-Volontariate von Julia Laska, Dortmund. Mit enormer Dynamik

entwickelt sich das PR-Berufsfeld – qualitativ wie quantitativ, national wie international. Vor diesem Hintergrund wird auch der Bedarf an gut ausgebildeten Kommunikationsexperten weiter wachsen. Dabei bieten in der Regel Volontariate, Trainees bzw. Traineeships die besten Voraussetzungen für einen erfolgreichen Berufseinstieg. Doch welche Bedingungen müssen Berufseinsteiger erfüllen, um als PR-Volontäre angenommen zu werden? Und mit welchen Anforderungen werden sie im Berufsalltag konfrontiert? Die vorliegende Analyse gibt Antworten auf diese Fragen.

Die Kurzfassung/Zusammenfassung der Studie [hier als PDF herunterladen](#).

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Investigativer Journalismus: ARD-Börsenfrau Anja Kohl moderiert...

...auch für DAX-Firmen, Banken und Atomindustrie. Moderatorinnen und Moderatoren von Nachrichtensendungen sollten besonders glaubwürdig sein. Jede öffentliche Werbung, jede Nebentätigkeit für eine Firma färbt auf ihr Image ab. Dies gilt auch für die ARD-Börsenmoderatorin Anja Kohl, die vor der 20-Uhr-Tagesschau in der "Börse im Ersten", im ARD-Morgen- und Mittagmagazin und in den "Tagesthemen" aus der Frankfurter Börse berichtet. Neben ihrer Tätigkeit als Wirtschaftsjournalistin ist Kohl regelmäßig selbst für die Privatwirtschaft tätig. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Personalien



Deutsche Fachpresse hat einen neuen Vorstand

In ihrer Mitgliedsversammlung haben der Fachverband Fachpresse des Verbandes Deutscher Zeitschriftenverleger (VDZ) und die Arbeitsgemeinschaft Zeitschriftenverlage (AGZV) des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels ihre neuen Vorstände gewählt. Beide Vorstände umfassen jeweils fünf Personen, die gemeinsam den Vorstand der Deutschen Fachpresse bilden. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Personalien compact (12) (21.KW-09)

AGENTUREN:

01: **Kiran Bhojani** (59), derzeit Leiter Investor Relations (IR) bei E.ON in Düsseldorf, wechselt im August 2009 als Partner zu Hering Schuppener. Er wird neben der Leitung der Investor Relations-Aktivitäten innerhalb des Hamburger Kapitalmarktteams die Verantwortung für das Geschäft mit Indien übernehmen. Bevor Bhojani 2002 zum Executive Vice President für Investor Relations bei E.ON ernannt wurde, leitete er bereits zehn Jahre die Investor Relations-Aktivitäten des Konzerns.

02: **Thomas Strerath** (43) übernimmt am 1. Juni die Führung der deutschen Ogilvy-Gruppe und löst damit Werberlegende und langjährigen

Ogilvy-Karriere 2005 als Managing Director von OgilvyOne in Frankfurt am Main. Ein Jahr später übernahm er die Führung der OgilvyOne-Gruppe, inkl. OgilvyInteractive und OgilvyBrains, 2007 kam die Verantwortung für den Standort Frankfurt hinzu. Die Führung von OgilvyOne und OgilvyInteractive in Deutschland hat **Carsten Brettschneider** (42) im April übernommen.

03: **Anja Seeberg** geht bei der Münchener Agentur für PR und Design Element C an Bord. Die gelernte Hotelfachfrau war zuvor als Assistentin des Pressesprechers in der Pressestelle von ProSieben tätig und wechselte anschließend als Produktmanagerin in den Bereich Marketing des Privatsenders.

04: **Stefanie Braun** (37) übernimmt in der Funktion des Account Supervisor bei der Agentur consense communications in München die Beratung von Kunden aus dem Medien- und Lifestyle-Sektor. Die Diplom-Betriebswirtin der Fachrichtung Medien- und Kommunikationswirtschaft kommt von Discovery Networks Deutschland.

05: **Nico Dürbeck** (31) wird Geschäftsführer von Avantgarde Köln, zuvor hat er in den vergangenen zwei Jahren erfolgreich das Avantgarde-Büro in Peking aufgebaut.

UNTERNEHMEN:

06: **Johannes Winter** (35) wird ab 1. Juli neuer Leiter Kommunikation der Ferienfluggesellschaft Condor mit Sitz in Kelsterbach. Seit 2006 hatte **Nina Kreke**, Pressesprecherin des





Nur bei uns: Parlaments-Beobachtung!
DAS ENTSCHEIDENE WISSEN  **AUSSCHNITT**
MEDIENBEOBACHTUNG

CEO Lothar Leonhard ab. Strerath startete seine

Reiseunternehmens Thomas Cook, in Personalunion die Sprecherfunktion für Condor wahrgenommen. Sie übernimmt die Veranstalterthemen sowie die Koordination der Produkt-PR. Winter kommt von AOL Deutschland Medien in Hamburg, dort leitete er zuletzt die Unternehmenskommunikation.

07: **Michael Peter Steffen** wurde zusätzlich zu seiner Position als Director Media Relations der Hydro Aluminium Deutschland in Grevenbroich auf die neu geschaffene Position des Head of Communication für Rolled Products, eines von fünf internationalen Konzerngeschäftsfeldern von Hydro, berufen. Steffen arbeitet seit 2002 für Hydro und war zuvor Leiter Presse bei VAW aluminium.

08: **Manfred Daun** (55), bei General Motors (GM) Europe in Rüsselsheim bisher für die Kommunikation der Marken Saab, Cadillac, Corvette und Hummer in Deutschland verantwortlich, übernimmt den Bereich der Opel Lifecycle-Kommunikation. Daneben ist Daun weiterhin für die Kommunikation der Marken Cadillac, Corvette und Hummer auf dem deutschen Markt zuständig. **Patrick Munsch** (41) wird wie bisher die Opel Produkt- und Lifestyle-Kommunikation in Deutschland verantworten. **Bruno Klein** (47) verantwortet im Rahmen der Restrukturierung der Marke Saab neben seiner Funktion als Direktor Saab Marketing Deutschland ab dem 1. Juni 2009 den Bereich Kommunikation für den deutschen Markt. Er wird

unterstützt von **Natascha Kujat** (33) die diese neue Kommunikationsaufgabe neben Ihrem bisherigen Aufgabengebiet Saab Eventmarketing zusätzlich übernimmt.

MEDIEN:

09: **Uwe Liebming** wird am 1. Juni neuer stellvertretender Geschäftsführer von Photopress Media Relations in Zürich (CH). Er ist seit Januar bei dem zur Austria Presse Agentur (APA) und Schweizerische Presseagentur (SDA) gehörenden Pressebilddienstleister. Zuvor war Liebminger dreieinhalb Jahren lang als Leiter PR & Kommunikation bei der Stiftung Schweizer Sporthilfe, ebenfalls in Zürich, tätig. Er folgt auf **Sandra Donat**, die nach sechs Jahren eine Mutterschaftspause einlegt.

VERBÄNDE UND INSTITUTE:

10: **Silvia Hochkirch**, seit 18 Jahren Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im Bachhaus Eisenach, hat die Kündigung zum Ende des Jahres erhalten. Hochkirch war krankgeschrieben, als sie die Nachricht per Postbote überreicht bekommen hat. Ohne Begründung, wie sie versichert. Es habe nie eine Aussprache mit Bachhaus-Direktor **Jörg Hansen** gegeben, in der dieser Unzufriedenheit mit ihrer Arbeit geäußert habe. thueringer-allgemeine.de

PMG · Presse-Monitor®



Elektronische Medienanalyse

▶ Jetzt können Sie die Medienresonanz Ihrer Kommunikationsmittel aktueller messen und bequemer per Internet abrufen. Damit erreichen Sie Ihre Kommunikationsziele schneller. Aktueller, umfangreicher und leichter war Medienanalyse noch nie!

Mehr Info? Bitte hier klicken!

POLITIK UND BEHÖRDEN:

11: **Noé Blancpain** (28) kommt als Pressesprecher für die Deutschschweiz zum Generalsekretariat der FDP. Die Liberalen in Bern (CH). Die Stelle eines Pressesprechers spezifisch für die Deutschschweiz wurde vor kurzem neu eingerichtet. Der studierte Geschichts- und Politikwissenschaftler arbeitete zuvor mehrere Jahre bei der NZZ.

12: **Jens Flosdorff** (39) rückt am 1. Juni als bisheriger Stellvertreter in das Amt des Pressesprechers beim Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend auf und wird Leiter des Referates Presse des Ministeriums. Er übernimmt damit die Aufgaben von **Iris Bethge**, die von der politischen Kommunikation in die Finanzwirtschaft wechselt.

Etats

Etats compact (12) (21.KW-09)

01: TheLabelFinder, Berlin
was: *Implementierung und Pflege eines Themenblogs, sämtliche Social Media-Aktivitäten (z.B. Twitter und Facebook)*
an: **piäbo.publishing**, Berlin

02: Basware, München
was: *Öffentlichkeitsarbeit im gesamten*

deutschsprachigen Raum
an: **Lewis Communications**, München

03: Lufthansa AirPlus, Neu-Isenburg
was: *Online-Kampagne zum Relaunch des Produkts AirPlus Information Manager*
an: **Die Firma**, Wiesbaden

04: Paragon Technologie, Freiburg
was: *Pressearbeit*
an: **PR13 Agentur für Public Relations**, Hamburg

05: Ball Packaging Europe, Ratingen
was: *Strategieentwicklung und Umsetzung der externen Kommunikation*
an: **Communication Harmonists**, Heidelberg

06: Landesbank Baden-Württemberg (LBBW), Stuttgart
was: *Unternehmens- und Privatkundenmagazin "Werte" der Kundenbanken Baden-Württembergische Bank (BW-Bank), Rheinland-Pfalz Bank und Sachsen Bank.*
an: **Facts & Figures** (Corporate Publishing Division der FTD / Gruner & Jahr), Hamburg

07: Presse- und Informationsamt der Bundesregierung, Berlin
was: *Bürgerfest zum 60. Jahrestag der BRD am Brandenburger Tor und auf der Straße des 17. Juni*
an: **Media-Consulta**, Berlin

08: Andreas Stahl, Waiblingen
was: *PR-Etat für Produktlaunch der Stahl Akku-Technologie, Schwerpunkt Publikumsmedien*

PMG · Presse-Monitor®



PMGmobil – Pressespiegel aufs Handy

▶ Mit PMGmobil haben Sie täglich Zugriff auf Hunderte von Zeitungen, Zeitschriften, Agenturmeldungen und Online-Medien über Volltextrecherche und individuelle Suchprofile. Machen Sie jetzt den 1-wöchigen Gratis-Test!

Mehr Info? Bitte hier klicken!

an: **Publicis Consultants** (GPRA), München

09: Digital Medics, Dortmund + Tradoria, Bamberg

was: *PR-Coaching im Rahmen des Co-Sponsoring des BMWi-Preises "Multimediaründung des Jahres"*

an: **F&H Porter Novelli**, München

10: Palm Beach County Florida Convention and Visitors Bureau, West Palm Beach, FL (USA)

was: *Presse und Öffentlichkeitsarbeit*

an: **CircleSolution Germany**, Muensing

11: Medartis, Basel (CH)

was: *Überarbeitung des gesamten Markenauftrittes*

an: **Wirz Corporate**, Zürich (CH)

12: Saxo Bank (Switzerland), Genf/Zürich (CH)

was: *PR-Mandat für die Deutschschweiz*

an: **Financial Communicators**, Zürich

was: *Kommunikation für die französischsprachige Schweiz*

an: **ID Agency Campone Holdener & Pasquier**, Genf (CH)

Branche

Henkel für ökologisches Engagement ausgezeichnet

Seit über 133 Jahren verbindet Henkel führende Markenqualität mit der Verantwortung für Mensch und Umwelt. Der Plus X Award - ein großer europäischer Technologie-Wettbewerb - ehrte Henkel am 19. Mai in Köln für sein ökologisches Engagement als "Ecologically Committed Company". Zudem ausgezeichnet wurden die neuen Flüssigwaschmittel der Marke Terra Activ. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Twitter-Kommunikation wirkt

Falls Sie wissen wollen, wer über was in letzter Zeit getwittert hat, sollten Sie sich nicht allein auf die Twitter-Suche verlassen. Sie ist ziemlich buggy, doch es gibt durchaus Alternativen, auf die Louis Gray verweist und die ich selbst gerne nutze. Twitter ist ein beherrschendes Thema dieser Morgenwelt und des Online-Diskurses insgesamt. Kein Wunder, immer mehr Branchen entdecken das Microblogging für sich, sogar Juristen und Buchhändler twittern. Das dürfte in naher Zukunft sich auf die Arbeit der Kommunikationsbranche auswirken und zu einigen wichtigen Änderungen führen. Ergänzungen zu den einzelnen kurzen Morgenwelt-Beiträgen sind natürlich in den Kommentaren mehr als willkommen. *Den Artikel von PR-Blogger Klaus Eck am 25. Mai in seiner "Morgenwelt 36" [hier online weiterlesen](#).*

Branche compact (5) (21.KW-09)

01: **ZPRG bestätigt Präsident und Vorstand:** An der 23. ordentlichen Generalversammlung der Zürcher Public Relations Gesellschaft (ZPRG) wurden der Präsident Christian Wick, WickPR und die Vorstandsmitglieder Pascale Lehmann, Lehmann Horat Partners, Myriam Ziesack, Swisscom, Eva-Maria Bauder, Spitäler Schaffhausen, Grazia Grassi, Denner, Luca Roncoroni, Hauseigentümerverband Zürich, Peter Müller, Change Communications sowie Dominik Allemann, Bernet PR, für die Amtsdauer von einem Jahr wiedergewählt. Ebenfalls für die Amtsperiode von einem Jahr wurden neu Nathaly Kratzer, Agentur Paroli und Holger Rungwerth, SAP Schweiz, einstimmig in den ZPRG-Vorstand gewählt. Das Sekretariat der ZPRG führt seit gut einem halben Jahr Simone Schmuki von WickPR. [persoenlich.com](#)

02: **Traditionelle Medien werden auch in Zukunft großen Einfluss als Meinungsbildner ausüben,**

glauben deutsche Kommunikationsprofis.

Laut einer Umfrage der PR-Agentur MS&L International Public Relations, Frankfurt am Main sind zwei Drittel der befragten PR-Leute und Journalisten in Deutschland davon überzeugt, dass die Bedeutung von Tageszeitungen, Magazinen und Fernsehen stabil bleiben wird, sieben Prozent gehen sogar von einer steigenden Bedeutung aus; lediglich 27 Prozent sehen deren Einfluss künftig schwinden. Damit unterscheidet sich die Einschätzung in Deutschland signifikant von derjenigen etwa in den USA, wo rund 40 Prozent der Befragten einen sinkenden Einfluss traditioneller Medien erwarten. Am kritischsten wird deren Rolle in Skandinavien beurteilt, wo ihnen 45 Prozent eine abnehmende Bedeutung vorhersagen. Infos: mslworldwide.de

03: o2 vermittelt Schulklassen

Medienkompetenz. Mit den Medienkompetenztagen in der o2 World on tour in München, Köln und Hamburg bringt Telefónica o2 Germany Jugendlichen die Chancen und Risiken der Handynutzung näher. Im Auftrag von o2 hat das JFF – Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis ein Konzept zur Schulung der Medienkompetenz entwickelt. Zum Auftakt informierten das JFF und o2 heute 285 Schüler zwischen 14 und 16 Jahren aus Gymnasien, Haupt- sowie Realschulen Münchens und des Umlands über Gefahren, die vom Handy ausgehen sowie kreative Möglichkeiten der Handynutzung.

04: muehlhaus & moers (GPRA) ist künftig auch mit einem Büro in der Rhein-Main-Neckar-Region (in Darmstadt) vertreten. Damit setzt die Agentur ihre Expansionsstrategie fort und ist bereits mit Büros in Köln, Berlin, und Wuppertal vertreten. Von ihrem Büro aus wird die Agentur Corporate Communications, Corporate Publishing, Public Relations und Digital Communications anbieten. Büroleiter der neuen Dependence ist Bernd Stockmann (37), der

bereits von 2005 bis 2006 für muehlhaus & moers in Köln tätig war.

05: Es ist nun bereits **zehn Jahre** her, seitdem **Dieter Last** Kollege von Hans Dieter Wollenberg wurde und als Partner im **Büro für Presse- und Öffentlichkeit** agierte. Seit 2007 führt Last die Agentur nun in eigener Regie von Osnabrück aus und berät Klienten aus der Bau-, Sanitär- und Heizungsbranche in allen Belangen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Last kann auf vier angestellte und zwei freie Mitarbeiter vertrauen.

Medien

Frischzellenkur für ddp - Investitionsprogramm in Millionenhöhe für 2009

Die ddp-Gesellschafter [Peter Löw und Martin Vorderwülbecke](#) bauen mit einer Investition von mehreren Millionen Euro das Kerngeschäft der Nachrichtenagentur ddp aus. Die neue Unternehmensstruktur unter dem Dach ddp media holding AG in Berlin soll im Laufe des Jahres so aussehen: [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Medien compact (11) (21.KW-09)

01: Twitter, Preview Culture und RFID: Das sind die Trends der Medienbranche. Zahlreiche Phänomene schwirren im Moment durch die Medien. Die Print- und Publishingindustrie sieht sich großen Herausforderungen ausgesetzt, die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen beeinflusst das weitere Wirtschaftswachstum und an Twitter & Co. kommt derzeit auch keiner vorbei. In dem neuen Key Trend Report von TrendONE und Trendquest werden diese und weitere Phänomene

aus der Perspektive der Micro-Trendforschung näher beleuchtet und in einem kompakten Studienformat aufbereitet. wuv-media.de

02: **Strategische Allianz zweier**

Kommunikationsverbände: Die Corporate TV Association (CTVA) und das Forum Corporate Publishing (FCP) planen den Zusammenschluss. Der erste Schritt auf dem Weg zur Fusion soll im Juni auf den Mitgliederversammlungen der beiden Verbände gemacht werden. Ausgangspunkt für die Fusions-Überlegungen sind die dramatischen Veränderungen in der Medienlandschaft der vergangenen Jahre sowie die komplett neue Wettbewerbssituation, der Corporate-Publishing-Verlage und -Agenturen gegenüberstehen. openpr.de

03: **Twitter-Team hat keine Ahnung von**

Werbung. Das Werbegeschäft hält Mitgründer Biz Stone für das momentan so präsenste Twitter für uninteressant. Werbeeinbindungen könnten, so Stone, die Nutzer stören. Auch an den kostenlosen Accounts für normale Nutzer und Geschäftskunden wolle das Unternehmen festhalten. emar.de

04: **PR-Experte Tilo Bonow über**

Kommunikation 2.0: Alle reden von Social Media, doch die wenigsten wissen, worüber sie sprechen. Ob Twitter oder Blogs: Tilo Bonow, Chef der PR-Agentur Piabo, ist davon überzeugt, dass die meisten Unternehmen die Kommunikation 2.0 gar nicht erfassen, falsch und unkoordiniert nutzen: "Wir hatten schon mit Firmen zu tun, die hatten vier Twitter-Accounts, ohne dass die einzelnen 'Zwitscherer' voneinander wussten." Die Folge: "**Es entsteht eine Social Media-Kakophonie.**" meedia.de

05: **Presserat behandelt Vielzahl von**

Beschwerden zu Winnenden. Mit 47 Beschwerden über „Winnenden“ haben sich die beiden Ausschüsse befasst und dabei insgesamt zwei öffentliche und eine nicht-öffentliche Rüge

ausgesprochen sowie fünf Missbilligungen und fünf Hinweise. 19 Beschwerden waren unbegründet, neun wurden vertagt. Viele der Beschwerden richteten sich gegen die gleichen Artikel, so dass die Zahl der Maßnahmen nicht identisch ist mit der Zahl der Beschwerden insgesamt. [Opferfotos als Symbolfotos missbraucht Rüge für heroische Pose eines Amoktäters](#)

06: **Studie über Online-Media in Europa:** 79

Prozent aller befragten Media-Entscheider planen, in 2009 mehr in Onlinemarketing zu investieren als 2008. Das ist eines der Ergebnisse einer breit angelegten Befragung, die Neo@Ogilvy Düsseldorf in 14 Ländern Europas durchgeführt hat. Gemeinsam mit dem Hürther Marktforschungsunternehmen SKOPOS hat die deutsche Niederlassung des weltweiten Digital und Direct Media Networks von Ogilvy 873 Mediaplaner über den Status quo ihrer Investments, zukünftige Budget-Planung und ihre Einstellungen zu Online-Marketing befragt. planetactive.com

07: **Die Sieger des Awards "Fachmedien des**

Jahres 2009 - Preis der Deutschen Fachpresse“ wurden im Rahmen des Kongresses der Deutschen Fachpresse in Wiesbaden geehrt. Mit dem Preis werden jährlich herausragende gedruckte und digitale Medienangebote von Fachverlagen ausgezeichnet. Der Sieger in der Kategorie Werbung, Medien, Entertainment ist das Magazin "Horizont" (Deutscher Fachverlag, Frankfurt am Main). Die Preisträger der anderen Kategorien: deutsche-fachpresse.de

08: **Zeitschriftenverlage beklagen unzulässige**

verlegerische Konkurrenz des Staates und seiner Unternehmen. Ein Gutachten bestätigt, dass bestimmte Publikationen des Staates und seiner Institutionen verfassungs- und wettbewerbsrechtlich unzulässig sind. Der VDZ in Berlin fordert die öffentlichen Stellen zur sorgfältigen Prüfung ihrer mit Privatverlagen konkurrierenden Veröffentlichungen auf. Der Staat ist verfassungsrechtlich gehalten, sich bei

verlegerischer Betätigung zugunsten der freien privaten Presse zurückzuhalten. Zu diesem Ergebnis kommt Christoph Degenhart von der Universität Leipzig in seinem Gutachten. Die grundgesetzlich gewährleistete Pressefreiheit bedeute die Freiheit von staatlichem Einfluss in jeglicher Beziehung. Medienaktivitäten seien deshalb mehr als allgemeine wirtschaftliche Aktivitäten des Staates begrenzt. Eine staatliche Öffentlichkeitsarbeit sei zulässig. deutsche-fachpresse.de

09: Charta Pressefreiheit - DJV-Appell an die Regierungen: Der Deutsche Journalisten-Verband begrüßt die am 25. Mai in Hamburg verabschiedete Europäische Charta für Pressefreiheit. „Sie ist ein richtiger und wichtiger Schritt auf dem Weg zu gleichen Rechten für alle Journalistinnen und Journalisten in Europa“, erklärte DJV-Bundesvorsitzender Michael Konken. „Die Charta muss Eingang finden in die europäische Politik und zur Grundlage der nationalen Gesetzgebungen werden.“ Zur vollständigen und umfassenden Pressefreiheit gehörten auch, so der DJV-Vorsitzende, die Freiheit der Journalistinnen und Journalisten von Versuchen wirtschaftlicher Einflussnahme auf die Berichterstattung und die innere Pressefreiheit in den Redaktionen. djv.de

10: Web.2.0-Dienste wie Youtube, Blogs, MySpace und Co. gehören in der deutschen Internetgemeinde längst zum Alltag. **Aber welche Services nutzen eigentlich die deutschen Web-Experten und Meinungsführer der Branche**, und vor allem wie? Dieser Frage ist das Marktforschungsinstitut Innofact nachgegangen und hat ein Ranking erstellt. Das Business-Netzwerk Xing findet unter den Interaktiv-Profis die häufigste Verbreitung und Verwendung. 85 Prozent der Web-Experten nutzen das Netzwerk, wobei es 44 Prozent hauptsächlich beruflich einsetzen. Rang 2 belegt Facebook mit 59 Prozent, gefolgt von Twitter (50 %). Sehr schnell hat sich Twitter bei den Profis

der Internet-Branche als intensiv genutzte Kommunikationsplattform entwickelt. Mittlerweile verwendet jeder zweite Web-Professional dieses Medium aktiv zum Verfassen eigener oder zum Lesen fremder Twitter-Meldungen.

... und dann noch das:

Erkennungszeichen und Status-Symbole sind beliebt, denn damit kann/will man nonverbal ausdrücken, wer und/oder was man ist und tut. Weisser Kittel: klar, ein Arzt. Schwarze Robe: klar, ein Jurist, Streifenhemd mit Ärmelschonern: klar, ein Finanzler. Jetzt gibt es auch die richtige Kleidung, um dem engagierten Medienschaaffenden die optische Erkennung seiner Profession zu verleihen: Heike Hünings [Medien-Weste](#) und [Medien-Jacke](#) sind da!

Services + Tipps

Umfrage: Für Finanzdienstleister ist Nachhaltigkeit derzeit unwichtig

Nachhaltigkeit spielt derzeit kaum eine Rolle in den strategischen Überlegungen der in Deutschland ansässigen Finanzdienstleistungsunternehmen. Das ist das Kernergebnis einer unabhängig durchgeführten Befragung durch asset:vision in Kooperation mit den Unternehmensberatungen true assets und Carl-Ernst Müller Nachhaltigkeitsmanagement. Die Untersuchung, für die rund 600 Kommunikationsverantwortliche der deutschen Finanzindustrie kontaktiert wurden, richtet ihren zentralen Blick auf die Frage, wie Finanzdienstleistungsunternehmen Nachhaltigkeit strategisch einschätzen, und welche Relevanz dieses für die Unternehmens- und die Kommunikationspolitik der jeweiligen Institute hat. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Gute Texte informieren und machen Spaß

Protexxbewegung.de wirbt für Texte von Profis. Schluss mit unverständlichen Anleitungen, holprig geschriebenen Broschüren, fehlerhaften Zeitungen und Büchern! Die Protexxbewegung macht sich stark für gute Texte. Am 19. Mai stellt die Kampagne von Textprofis ihre neue Website www.protexxbewegung.de vor. Professionelle Texte informieren verständlich, regen neue Gedanken an und erzeugen Leselust. Getreu diesem Motto bietet die Protexx-Website viele Informationen rund um das Thema Text sowie lustige Fundsachen und Unterhaltsames für die Ohren. Beim Protexx-Preisrätsel gibt es Bücher zu gewinnen - selbstverständlich perfekt geschrieben. *Zum vollständigen Artikel auf der Homepage*

Service compact (4) (21.KW-09)

01: Sage Software bietet einen neuen Service in Sachen **Lohnabrechnung für Dienstleister im Medienbereich** an. Mit dem neuen Online-Service www.einfachLohn.de können Redaktionsbüros, kleine Verlage, Redaktionen, lokale Radiosender oder Grafikbüros sämtliche Lohnabrechnungen der Mitarbeiter ganz einfach über das Internet selbst erledigen – ohne besondere Lohn-Kenntnisse.

02: Der Bayerische Verwaltungsgerichtshof hat am 18. Mai entschieden, dass die **Rundfunkgebühr** von 5,76 Euro für **Internet-PCs** rechtmäßig sei. Nach gegensätzlichen Urteilen anderer deutscher Gerichte geht die Sache nun in die nächste Runde: das letzte Wort muss das Bundesverwaltungsgericht sprechen. (AZ: 7B 08.2922 Bayerischer Verwaltungsgerichtshof)

03: Der **Ifo-Geschäftsklima-Index** steigt zum zweiten Mal in Folge - die Unternehmen hoffen auf eine bessere Wirtschaftslage. Im Mai wurden 84,2 Punkte erreicht (nach 83,7 im Vormonat).

04: Die umfangreichste **Mediendatenbank** Deutschlands auf CD "**Stamm Impressum**" bietet nun neben den über 25.000 deutschen Print-, Rundfunk- und Online-Medien **auch** ca. 4.100 **österreichische** sowie ca. 3.500 **schweizerische** Medien im Abonnement. Weitere Infos: www.stamm.de.

Termine + Tagungen

Konferenz zur Verabschiedung "Europäische Charta für Pressefreiheit"

Rund 50 Chefredakteure und leitende Journalisten aus 20 Staaten wollen am 25. Mai in Hamburg erstmals eine "Europäische Charta für Pressefreiheit" beschließen. Sie soll Grundsätze für die Freiheit der Medien gegenüber staatlichen Eingriffen formulieren, insbesondere für den Schutz vor Überwachungen, Lauschaktionen und Durchsuchungen von Redaktionen und Computern sowie für den freien Zugang von Journalisten und Bürgern zu allen in- und ausländischen Informationsquellen. *Zum vollständigen Artikel auf der Homepage*

Reputation als Managementaufgabe

Was ist der Ruf eines Unternehmens wert? Was der seiner Partner? Welche Außenwirkung hat Steinbrücks Rundumschlag auf die Reputation von Deutschland und der Schweiz? Welche Josef Ackermanns „Victory“-Verhalten auf die der Deutschen Bank? Was zeigt der Fall des wackelnden Porsche-Königs Wiedeking? Wie

wichtig ist Reputation Management wirklich für den Erfolg? Anlässlich der Verleihung des „Deutschen Preises für Wirtschaftskommunikation“ (Link auf www.dpwk.info) im Berliner Friedrichstadtpalast fand die Fachtagung „Reputation Management“ statt. *Zum vollständigen Artikel auf der Homepage*

Deutsche Gesellschaft für Krisenmanagement: Standards für "gutes" Krisenmanagement

Datenschützer kritisieren das Krisenmanagement der Bahn, Journalisten schimpfen über das Katastrophenmanagement nach dem Einsturz des Kölner Stadtarchivs, Politiker bemängeln das Restrukturierungsmanagement in der Automobilindustrie und die Krisenbewältigung der Banken im Zuge der Finanzmarktkrise. Doch was ist eigentlich "gutes" Krisenmanagement? Lässt sich die Bewältigung von komplexen Ereignissen wie Krisen, Katastrophen und Restrukturierungen überhaupt auf eine Formel bringen? Was kostet die Zertifizierung nach einem bestimmten Standard? *Zum vollständigen Artikel auf der Homepage*

Termine compact (2) (21.KW-09)

01: **Web 2.0-Experte Klaus Eck spricht auf DPRG-Junioren-Veranstaltung.** Für die DPRG-Junioren Bayern hält Klaus Eck, PR-Blogger und Experte für Unternehmenskommunikation im Web 2.0, am 28. Mai 2009 einen Vortrag zum Thema Online Reputation Management. Die kostenlose Veranstaltung findet im Hilton Munich Park Hotel statt. Um [schriftliche Anmeldung](#) wird gebeten.

02: Der nächste **Tag der politischen Kommunikation "Seitensprünge"** findet am 25. Juni in Berlin statt: Offene Türen bei Kommunikations-Schaffenden. Infos: www.seitenspruenge-berlin.de.

Ausbildung + Seminare

Kick-Back-Zahlungen in der PR: zahlte PZOK 200 Euro je Prüfling?

Die Finanzgestaltung der PZOK Prüfungs- und Zertifizierungsorganisation der deutschen Kommunikationswirtschaft, Berlin wird nicht zum letzten Mal Anlass für Recherche und Berichterstattung im "PR-Journal" sein. Es sollen z.B. in zwei Jahren ca. 100.000 Euro Verluste angefallen sein. Heute wäre über einen Vorgang zu berichten, der zumindest Fragen aufwirft. Das Kick-Back-System kennen wir bei Mediabuchungen - dass nun aber auch im PR-Ausbildungsbereich sowas gehandhabt wird, erscheint kaum vorstellbar. Dem "PR-Journal" liegen Unterlagen vor, die ausweisen, dass die PZOK an die kooperierenden Prüfungsinstitute je Prüfling 200 Euro als Kick-Back-Zahlungen überwiesen haben soll. *Zum vollständigen Artikel auf der Homepage*

Ausbildung compact (5) (21.KW-09)

01: Überdurchschnittlich begabte und engagierte Abiturienten und Studienanfänger können sich ab sofort **an der Macromedia Hochschule für Medien und Kommunikation (MHMK) für ein Exzellenzstipendium bewerben.** Mit dem im Mai neu eingeführten Stipendienprogramm will das Präsidium talentierte Bewerber bei der Studienfinanzierung unterstützen. An den fünf Campus-Standorten München, Stuttgart, Köln, Berlin und Hamburg wird jeweils ein Vollstipendium

für die Zeit der Studiendauer in Höhe der Studiengebühren vergeben. Der Förderungsrahmen umfasst damit über 100.000 Euro. Infos: www.macromedia.de.

02: Beratungskompetenz von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern verhilft Kommunikationsabteilungen zu mehr Akzeptanz und Agenturen zum Erfolg. Das **AFK-Training P3 – Erfolgreich beraten, erfolgreich verhandeln, erfolgreich verkaufen** zeigt, wie PR-Fachleute Beratungsprozesse zielführend gestalten. Es trainiert mit ihnen, die Führung in Gesprächen zu übernehmen, zu behalten und ihr angestrebtes Ergebnis zu erreichen. Es hilft im Umgang mit (schwierigen) Klienten und Situationen, um Fachkompetenz voll zum Einsatz zu bringen, um sich in Verhandlungen durchzusetzen. Termin: 10. bis 11. September in Alzey. Infos: www.afk-online.com.

03: Die **design akademie berlin**, Hochschule für Kommunikation und Design in Berlin-Kreuzberg **öffnet am 4. Juni um 16 Uhr wieder ihre Türen**, um Interessierte über das Studium zum Bachelor of Arts im Fachbereich Kommunikationsdesign und Marketingkommunikation zu informieren und das Ambiente, die Studienbedingungen und Studieninhalte der design akademie kennenzulernen. Die Bewerbungsfrist für diese staatlich anerkannten Studiengänge läuft noch bis zum 25. September. Wer vorher schon mal wissen will, ob er das Zeug zum Kommunikationsdesigner hat oder eine Ausbildung im Bereich Marketing und Kommunikation das Richtige ist, sollte diese Gelegenheit nutzen, sich vor Ort zu informieren. Alle Termine und Infos auf www.design-akademie-berlin.de.

04: Die **Berliner Journalisten-Schule** veranstaltet am 10. und 11. Juni das **Seminar "PR-Konzeption"** für Einsteiger, Young Professionals und Quereinsteiger. Infos:

www.berliner-journalisten-schule.de/weiterbildung/seminare.html.

05: Zwei Veranstaltungen von **oeffentlichkeitsarbeit.de** in Heidelberg: am 18. Juni - "PR-Projektmanagement" und am 19. Juni - "Auswahl von PR-Dienstleistern und Agentur-Controlling". Infos: www.oeffentlichkeitsarbeit.de.

Kommentare

Kerlikowskys Kommentar über... den Pleitegeier, der über dem Bundesadler kreist

Guten Tag! Der Berliner Reichstag ist einsturzgefährdet, weil in ihm soviel gelogen wird, daß sich die Balken biegen, wird in Berlin gesagt. Ich versichere Ihnen, dieses Gerücht ist falsch; denn beim Wiederaufbau des Gebäudes hat man statt Balken Beton und Stahl verwandt. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Allgemeine ethische Normen versus DPRG-Funktionärs-Ethik

Viel wurde diskutiert über Public Relations und das Schlagwort "Lizenz zum Täuschen". Die Deutsche Public Relations Gesellschaft (DPRG) in Berlin ist der Berufsverband der Image-Arbeiter. Da sollte man Grundsätze und Verhalten erwarten, welches die Vertrauensbildung unterstützen. Aber es menschtelt halt auch hier. Als die Heidelberger Ausbildungsinstitute PR Plus und oeffentlichkeitsarbeit.de die Zusammenarbeit mit der von den PR-Verbänden unterstützten PZOK (Prüfungs- und Zertifizierungsorganisation der deutschen Kommunikationswirtschaft) Ende 2008 wegen angeblicher Qualitätsdefiziten aufkündigten, legten die Beiratsmitglieder der Institute (und

DPRG-Vorstandsmitglieder) Ulrich Nies und Peter Steinke dieses Ehren-Amt umgehend nieder. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Pfeffer & Salz & Senf

Bauernopfer Kolbusa?

Der PR-Berufsverband DPRG hat einen neuen Geschäftsführer - [wir berichteten](#). Mit seiner intransparenten Personalpolitik glaubt/hofft Verbandspräsident Ulrich Nies (BASF) nun, mit der Verabschiedung der bisherigen Geschäftsführerin Antje Kolbusa ein Bauernopfer gefunden zu haben. Dabei gilt auch hier: der Fisch fängt vom Kopf an zu stinken. Zwischen Präsidium und Geschäftsführung gab es wenig Kommunikation - Nies war auch sonst kaum in der Branchenszene präsent. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Rezensionen

Huber: Kommunikation im Web 2.0

Huber, Melanie: "Kommunikation im Web 2.0". Konstanz: UVK Verlagsgesellschaft, 2008. 226 Seiten. Preis: 24,90 Euro. ISBN 978-3-86764-034-3.

Rezension von Carsten Lange, PR-Berater (DPRG)

„Social Media“ ist das Schlagwort zum Web 2.0. Plattformen wie Flickr (Bildportal), YouTube Videoportal), Xing (Netzwerk) und Wikipedia (Enzyklopädie) zählen ebenso dazu wie Twitter, Blogs und Podcasts. Internetnutzer sind nicht mehr länger nur die Rezipienten von Informationen, sondern gleichzeitig auch

Erzeuger. Die Kommunikation im Internet ist ohne Zweifel anspruchsvoller geworden. Austausch und der direkte Kontakt miteinander sind Trumpf. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Jobangebote

Hier gibt es die Liste der aktuell in unserer Jobbörse stehenden Gesuche und Angebote.

Gesuche

Die 21 aktuellen Gesuche finden Sie hier:

<http://jobs.pr-journal.de/jobgesuche>.

Angebote

Volontariat/Trainee

Sie hier: Die 6 aktuellen Angebote für diesen Bereich finden

<http://jobs.pr-journal.de/jobangebote/bereich-volontariat>

Agenturen

[PR-Juniorberater \(m/w\) Healthcare](#)

[Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung als Junior-Berater/in](#)

[fischerAppelt, ziegler sucht einen Berater Finance/Lifestyle \(m/w\)](#)

[MS&L International Public Relations sucht Junior-Berater\(in\)](#)

[PR-Redakteur \(in\) für PR-Agentur in Wiesbaden](#)

[PR-Volontär/in für Frankfurt](#)

[PRpetuum sucht Verstärkung](#)

Unternehmen

[PR-Assistent/-in Online-PR](#)

[Texter \(m/w\) gesucht!](#)

Redaktionsschluss dieser Ausgabe:

Dienstag, 26. Mai 2009 – 01:00 Uhr

Dieser Newsletter wurde an **18.795 Empfänger** versandt.

Impressum:.....

Copyright 2004 ff: Gerhard A. Pfeffer, Siegburg



Herausgeber:

Gerhard A. Pfeffer, Siegburg

Verlag:

Epikeros PR-Portal Ltd., Siegburg

Redaktion:

Gerhard A. Pfeffer (-fff-), Chefredakteur (V.i.S.d.P. + Verantwortlicher gemäß § 5 TMG + § 55 RfStV) (pfeffer[at]pr-journal.de); Patrick Hacker, Leipzig; Ursel Reineke (Internationales) (ursel[at]reineke-heidelberg.de); Wolfgang Reineke, Heidelberg (reineke[at]pr-journal.de); Mathias Scheben (mathias.scheben[at]gmx.net), Neuwied.

Realisierung der Redaktionsrubrik "Das PR-Interview":

Das Team von k1 gesellschaft für kommunikation, Köln: Pit Junker, Ulf Kartte und Gunter Ortlieb (info[at]k1-agentur.de).

Ständige Kommentatoren:

Dr. Horst Kerlikowsky, Berlin (mediaselection[at]t-online.de); Wolfgang Reineke, Heidelberg

Korrespondenten:

Bernd Oliver Bühler, Paris/Frankreich (bernd-oliver_buehler[at]web.de); Michael Bürker, München, Agentur ComMenDo (muenchen[at]pr-journal.de); Oliver Jorzik und Dominik Ruisinger, Berlin, Agentur add-pr (berlin[at]pr-journal.de); Frauke Scheben, New York/USA (frau.scheben[at]gmx.de).

Autoren + Rezensionen: (siehe PRJ-Homepage)

Marketing - MediaService - Anzeigen-/Banner-Verkauf:

TwinShore Ltd., Eschenweg 55, 24558 Henstedt-Ulzburg
Telefon: +49 (0)4193 75.83.99 Telefax: +49 (0)4193 75.83.88 E-Mail: anzeigen[at]pr-journal.de

Anschrift (Herausgeber, Verlag und Redaktion):

Lendersbergstr. 86, 53721 Siegburg
Telefon: +49 (0)2241 201.30.60
Telefax: +49 (0)2241 201.30.61
Mobilfon: +49 (0)160 9463.57.77

E-Mail:

mailto:redaktion[at]pr-journal.de, gerhard[at]pfeffer.de

URL:

http://www.pr-journal.de, www.pr-journal.at, www.pr-journal.ch, www.pr-journal.com, www.pr-journal.info, www.pr-journal.net.